

4 Hebel für die bAV

Leistungsstarke Konzepte
für die betriebliche
Altersversorgung



Liebe Leserin, lieber Leser,

ein guter Job, ein gutes Gehalt – das allein genügt längst nicht mehr. Mitarbeiter erwarten heutzutage mehr. Was gestern maßgeschneidert war, kann heute schon nicht mehr ausreichen.

Die Überalterung der Gesellschaft und fehlender qualifizierter Nachwuchs führen verstärkt zu Fachkräftemangel. Zusätzlich sind steigende Versorgungslücken und sinkende Zinsen nur zwei der Entwicklungen, die erhebliche Auswirkungen auf die Einkommenssicherung und Rentenplanung der Arbeitnehmer haben.

Diese Rahmenbedingungen stellen sowohl Arbeitgeber als auch Arbeitnehmer vor neue Herausforderungen. Und hier liegt Ihre Beratungschance – wir unterstützen Sie dabei mit unseren „4 Hebeln“ für eine moderne und erfolgreiche bAV.

Die Förderung der Entgeltumwandlung bildet als erster Hebel die Basis für einen sorgenfreien Ruhestand. Darauf aufsetzend

stärken arbeitgeberfinanzierte Beiträge die Motivation und Bindung an das Unternehmen – der zweite Hebel. Unsere modernen Vorsorgekonzepte sind als dritter Hebel die angemessene Antwort auf das niedrige Zinsniveau. Und was nützt das beste Vorsorgeangebot, wenn niemand davon weiß? Der vierte Hebel steht ganz im Zeichen der aktiven Kommunikation der bAV-Lösungen an die Mitarbeiter.

Wir unterstützen Sie gerne. Als Deutschlands größter bAV-Partner bieten wir alle Gestaltungsmöglichkeiten für ein Vorsorgeangebot nach Maß.



Andreas Wimmer

Dr. Andreas Wimmer
Vorstand
Firmenkunden Allianz
Lebensversicherungs-AG

Impressum

Verlags-Sonderveröffentlichung
der Alsterspree Verlag GmbH
Schumannstraße 17, 10117 Berlin
Telefon: +49 (0)30 68 83 720-20
Fax: +49 (0)30 68 83 720-49
Web: www.alsterspree-verlag.de
Möller Druck und Verlag GmbH
Zeppelinstraße 6
16356 Ahrensfelde OT Blumberg

© 2015 Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck, Aufnahme in
Online-Dienste, Internet und
Vervielfältigung auf Datenträger
oder durch andere Verfahren (auch
auszugsweise) nur mit schriftlicher
Genehmigung des Verlags.
E-Mail an die Redaktion:
redaktion@alsterspree-verlag.de
Redaktionsleiter: Oliver Lepold



Die bAV der Zukunft

Moderne Beratungslösungen in der betrieblichen Altersversorgung

Hoch motivierte und zufriedene Mitarbeiter und Führungskräfte, die sich mit ihrem Unternehmen identifizieren, wünscht sich jeder Arbeitgeber. In der heutigen Arbeitswelt genügen dazu nicht mehr „nur“ ein guter Job und ein gutes Gehalt. Der Mehrwert durch eine

hochwertige betriebliche Altersversorgung (bAV) ist in den letzten Jahren zu einem essenziellen Faktor für die Konkurrenzfähigkeit von Arbeitgebern im Ringen um qualifizierte Arbeitskräfte geworden.

Das kommt nicht von ungefähr. Die gesetzliche Alters- und Berufs-

unfähigkeitsvorsorge reicht schon lange nicht mehr aus. Eine nachhaltige Absicherung ruht heute auf drei Schichten – der staatlichen, betrieblichen und privaten Vorsorge. Spätestens mit der Verabschiedung des Altersvermögensgesetzes (AVmG) im Jahr 2002 hat der Staat der betrieblichen Altersversorgung eine tragende Rolle zugewiesen.

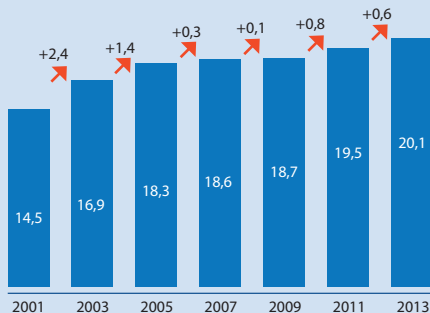
Durch die staatliche Förderung und die Weiterentwicklung der Produkte hat sich die bAV zu einem erfolgreichen Modell für Arbeitgeber und Arbeitnehmer entwickelt. Für Unternehmen ist die betriebliche

Altersversorgung ein wichtiger Baustein eines modernen Vergütungssystems und stärkt gleichzeitig deren Position als attraktiver Arbeitgeber.

Der Bedarf an bAV-Lösungen ist längst nicht gesättigt. 50 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Deutschland haben zukünftig Ansprüche aus einer betrieblichen Altersversorgung. Durch den Rechtsanspruch auf Entgeltumwandlung bieten viele Unternehmen bereits betriebliche Altersversorgung zum Beispiel in Form einer Direktversicherung an. →

Betriebliche Altersversorgung in Deutschland

Die Anzahl der Anwartschaften aus einer bAV steigt seit Jahren und übertraf 2013 erstmals die 20-Millionen-Marke.

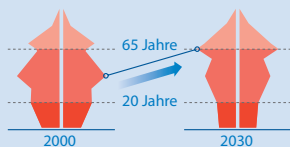


Herausforderungen für Arbeitgeber und Arbeitnehmer

Arbeitgeber :

Die Überalterung der Gesellschaft und fehlender qualifizierter Nachwuchs führen zu Fachkräftemangel am Arbeitsmarkt.

Demografiefalle



Qualifizierte Mitarbeiter haben freie Auswahl

Früher: „Ich suche Arbeit“



Heute: „Ich suche Mitarbeiter“



Arbeitgeber müssen heute mehr bieten, um qualifizierte Mitarbeiter zu finden.

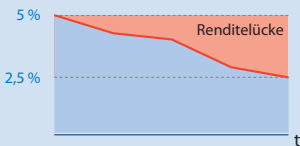
Arbeitnehmer:

Hohe Versorgungslücken und sinkende Zinsen haben erhebliche Auswirkungen auf die Einkommenssicherung und Rentenplanung.

Hohe Versorgungslücken

| | | |
|-----------------------------|-------------------------------------|-------------------|
| Netto-gehalt/ Netto-lohn | Versor-gungslücke | Versorgungs-lücke |
| | Gesetzliche Erwerbsminde-rungsrente | Gesetzliche Rente |
| Berufsleben | Berufsunfähigkeit | Ruhestand |

Niedrige Zinsen gefährden die Vorsorge



In der aktuellen Situation muss mehr oder chancenreicher gespart werden, um das angestrebte Vorsorgeziel zu erreichen.

➔ Doch im bAV-Markt gibt es große Unterschiede – bei Durchführungswegen, Konzepten und Leistungen. „Erfolgreich ist eine betriebliche Altersversorgung dann, wenn

sie den Bedürfnissen der Mitarbeiter entspricht und gleichzeitig dem Erfolg des Unternehmens dient“, sagt Dr. Thomas Wiesemann, Vorstand Maklervertrieb der Allianz Leben.

Die Produkte der Versicherungswirtschaft und die Ansprüche der Kunden haben sich weiterentwickelt, das Marktumfeld ist nicht zuletzt durch die andauernde Niedrigzinsphase wesentlich anspruchsvoller geworden. Und: „Die Arbeitsrealität sieht ganz anders aus als noch vor einigen Jahren, manche Dinge müssen heute einfach anders angegangen werden“, summiert Wiesemann.

Hier sind Berater und Vermittler gefragt, die sich sowohl mit modernen bAV-Konzepten auskennen als auch bereits bestehende Systeme optimieren können. Denn was gestern noch maßgeschneidert erschien, kann heute schon nicht mehr ausreichend sein.

Die aktuellen Rahmenbedingungen stellen Arbeitgeber und Arbeitnehmer vor neue Herausforderungen (siehe Grafiken links). Hier besteht vielerorts Handlungsbedarf für qualifizierte bAV-Experten.

Dazu bieten sich aus Sicht der Allianz vier Hebel an, mit denen eine erfolgreiche und moderne bAV eingeführt und eine bestehende optimiert werden kann.

Erstens muss die Entgeltumwandlung der Mitarbeiter im Unterneh-

men gefördert werden – je mehr Kollegen sich dafür entscheiden, desto mehr Vorteile hat auch das Unternehmen (siehe Seite 8). Zweitens kann der Arbeitgeber die bAV seiner

Qualifizierte Berater wissen genau: Ein „Nur weiter so!“ genügt nicht mehr, um erfolgreich zur betrieblichen Altersversorgung zu beraten.

Mitarbeiter durch einen zusätzlichen Arbeitgeberbeitrag fördern und damit ganz gezielt in sein Personal investieren (siehe Seite 10).

Der dritte Hebel besteht in modernen Vorsorgekonzepten für die betriebliche Altersversorgung, die auch unter schwierigen Marktbedingungen stabile Renditen erzielen können (siehe Seite 12).

Und schließlich darf die Art und Weise, wie man die Vorteile der bAV im Unternehmen vermittelt, nicht unterschätzt werden. Die Kommunikation ist ein entscheidendes Kriterium für den Erfolg einer betrieblichen Altersversorgung (siehe Seite 16). ●

Einfacher Einstieg

Der erste Hebel für die bAV: die Entgeltumwandlung



Viele Arbeitnehmer stehen vor einem Dilemma: Die gesetzliche Absicherung reicht längst nicht mehr aus, und um umfassend privat vorzusorgen, müssten sie sich finanziell sehr einschränken. Doch es gibt einen weiteren Weg, um heute und morgen finanziell abgesichert zu sein – die staatlich geförderte betriebliche Altersversorgung (bAV).

Jeder Arbeitnehmer kann Teile seines Lohns oder Gehalts in eine betriebliche Altersversorgung umwandeln – der sogenannte Rechtsanspruch auf Entgeltumwandlung ver-

brieft ihm diese Möglichkeit. Dieser Teil fließt dann staatlich gefördert in den Aufbau einer Betriebsrente.

Die Entgeltumwandlung ist durch staatliche Förderung eine lukrative Form, die gesetzlichen Renten zu ergänzen. Denn das vom Arbeitnehmer umgewandelte Gehalt bleibt steuer- und sozialabgabenfrei, wodurch der Nettoaufwand für bAV stark reduziert werden kann.

Im Maximum können pro Jahr 4 Prozent der Beitragsbemessungsgrenze der gesetzlichen Rentenver-

Jeder Arbeitnehmer hat einen gesetzlichen Anspruch auf die staatlich geförderte bAV mittels einer Entgeltumwandlung.

sicherung umgewandelt werden. Zusätzlich sind bis zu 1.800 Euro im Jahr steuerfrei, wenn keine Altzusage mit Pauschalversteuerung

vor dem Jahr 2005 besteht. „Arbeitgeber können den durch die Entgeltumwandlung gesparten Arbeitgeberanteil der Sozialabgaben direkt an den Vorsorgevertrag ihres Mitarbeiters weitergeben“, erläutert Dr. Andreas Wimmer, Vorstand Firmengeschäft der Allianz Leben.

Sie schaffen einen Mehrwert und damit ein besonders attraktives Angebot für ihre Mitarbeiter, ohne Mehrkosten für Personal verbuchen zu müssen.

bAV-Berater sollten Arbeitgebern zudem erläutern, dass über steuer- und sozialversicherungsfreie Beiträge nicht nur die Altersvorsorge, sondern auch das aktuelle Einkommen der Arbeitnehmer durch einen Berufsunfähigkeitschutz in optimaler Weise abgesichert werden kann (siehe Seite 15). Wechselt der Arbeitnehmer seinen Job, kann er die erworbenen Ansprüche in der Regel auf den neuen Arbeitgeber übertragen. ●

Mehr Vorsorgeleistung durch staatliche Förderung

Das Beispiel zeigt, wie aus 50 Euro Nettoaufwand für den Arbeitnehmer 120 Euro für die Altersvorsorge werden.¹

| | Arbeitnehmerbeitrag | + | Arbeitgeberbeitrag | = | Gesamtbeitrag in die bAV |
|------------------|--|---|---|---|--|
| 100 Euro Beitrag | Sozialversicherungersparnis 20 Euro | | Sozialversicherungersparnis des Arbeitgebers: 20 Euro | | Sozialversicherungersparnis des Arbeitgebers: 20 Euro |
| | Steuerersparnis 30 Euro | | | | |
| | Nettoaufwand 50 Euro | | | | |
| | | | Mit einer kostenneutralen Unterstützung kann der Arbeitnehmer mit einer um rund 14.800 Euro höheren Kapitalzahlung rechnen! | | |
| | | | | | Entgeltumwandlung 100 Euro |
| | Monatl. Gesamtrente von ca. 298 Euro oder Kapitalzahlung von ca. 73.700 Euro | | | | Monatl. Gesamtrente von ca. 357 Euro oder Kapitalzahlung von ca. 88.500 Euro |

¹ Berechnungsgrundlagen (01.07.2015): Sozialversicherungsbeiträge ca. 20 %. Grenzsteuersatz 30 %. Allianz Direktversicherung KomfortDynamik, Tarif RFKU1UGD(G)/RL3T. Arbeitnehmer 35 Jahre (Geburtsdatum 01.01.1980); Versicherungsbeginn 01.07.2015; Endalter 65 Jahre; monatliche Zahlweise. Maximale Todesfallleistung ab Rentenbeginn. Beitragszusage mit Mindestleistung. Überschussverwendung in der Aufschubdauer: Anlage im KomfortDynamik-Sondervermögen, im Rentenbezug: Überschussrente. Es wurde eine Wertentwicklung von 6 % p. a. angenommen. Die enthaltene Beteiligung an den Überschüssen und die Wertentwicklung können nicht garantiert werden.

Turbo vom Chef

Der zweite Hebel für die bAV: der Arbeitgeberbeitrag



Heutzutage bietet bereits fast die Hälfte aller Unternehmen eine Betriebsrente mit Arbeitgeberbeitrag an – bei Großunternehmen liegt der Anteil noch höher. Insbesondere Führungskräfte und Mitarbeiter mit Spezialaufgaben kommen in den Genuss einer erhöhten Versorgung.

Das Engagement der Arbeitgeber hat positive Effekte: wenn Arbeitgeberbeiträge gezahlt werden, sorgt dies für eine stärkere Bindung an das Unternehmen und motiviert durch Leistungen, die sich mit den Jahren zu erstaunlichen Summen addieren.

Laut einer Umfrage von Towers Watson bedeutet die bAV den Arbeitnehmern viel. Für knapp die Hälfte (46 Prozent) ist sie ein Grund, beim Arbeitgeber zu bleiben. Für rund zwei Drittel (68 Prozent) bildet sie eine wesentliche Gehaltskomponente. Und jeder zweite Arbeitnehmer unter 30 Jahren bezieht ein bAV-Angebot bei der Entscheidung für einen neuen Arbeitgeber bewusst mit ein.

Wer als Unternehmen eine Arbeitgeberbeteiligung gewährt, hat daher bessere Karten, nicht nur bei den Nachwuchskräften. Er sichert sich auch langfristig das Know-how von Führungskräften, Leistungsträgern und Schlüsselpersonen mit besonderen Fähigkeiten. Denn der Verlust guter Mitarbeiter kann erhebliche Folgen haben.

Für den Arbeitgeber ist das Investment in die bAV dabei ohne Risiko. „Bei Ausscheiden des Mitarbeiters innerhalb der ersten fünf Beitragsjahre bleibt das vorhandene

Kapital erhalten“, weiß Dr. Thomas Wiesemann, Vorstand Maklervertrieb der Allianz Leben.

„Eine Möglichkeit ist ein Stufenmodell, das besondere Flexibilität gewährt: Nach den ersten fünf Jahren entscheidet der Arbeitgeber für die nächsten drei Jahre neu, ob die arbeitgeberfinanzierte bAV fortgeführt werden soll. Damit vermeidet er langfristige finanzielle Risiken und bewahrt sich so seine unternehmerische Flexibilität“, rät Wie-

semann. Es gibt zwei verschiedene Modelle des Arbeitgeberbeitrags – entweder die Arbeitgeberbeteiligung (zum Beispiel als prozentualer Zuschuss zur Entgeltumwandlung) oder ein rein arbeitgeberfinanzierter Beitrag zur bAV.

Mit Letzterem kann ein Arbeitgeber gezielt in seine Fach- und Führungskräfte investieren. Die Höhe des Arbeitgeberbeitrags kann dabei für einzelne Mitarbeitergruppen individuell festgelegt werden. ●

Mit Arbeitgeberbeitrag zum Erfolg

Wichtige Bausteine für Ihr bAV-Konzept

Arbeitgeberbeiträge gezielt investieren

Arbeitgeberfinanzierung

Arbeitgeberbeteiligung

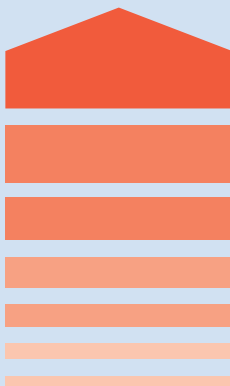


Entgeltumwandlung fördern

VwL in bAV

Weitergabe der Lohnnebenkostensparnis

Entgeltumwandlung



Motivation und Bindung

Chancenreich und flexibel

Der dritte Hebel für die bAV: moderne Vorsorgekonzepte



Ein sorgenfreier Ruhestand ist das Ziel. Doch wie hoch am Ende die lebenslange Rente ausfällt, liegt an der Anlagemechanik der Vorsorgeprodukte ebenso wie an den Marktbedingungen. Das anhaltend niedrige Zinsniveau stellt viele Versicherte vor Probleme – wie kann dennoch der notwendige Ertrag erwirtschaftet werden?

Klar ist: Dauerhaft niedrige Zinsen erzeugen Handlungsbedarf. Wer nur auf klassische Konzepte setzt, muss höhere Sparraten erbringen, um sein Ziel zu erreichen. Ein Beispiel: Ein 30-jähriger Mann möchte zu Renten-

beginn mit 67 Jahren 100.000 Euro zur Verfügung haben (siehe Grafik rechts). Seine monatliche Sparleistung liegt bei einem Zinssatz von 0,5 Prozent doppelt so hoch wie bei einem Zinssatz in Höhe von 4 Prozent.

Qualifizierte Berater wissen das und bieten daher beim Abschluss einer neuen bAV-Versorgung mindestens ein modernes Vorsorgekonzept an. So bieten sie den Beschäftigten mehr Möglichkeiten und Chancen.

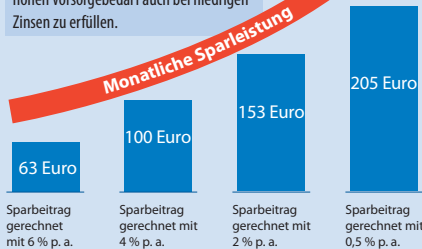
„Dank der Finanzstärke und des herausragenden Anlage-Know-hows sind bestehende klassische Rentenversicherungen der Allianz unverändert sicher und bieten eine stabile Verzinsung. Für Neuabschlüsse empfehlen wir jedoch, die bestehende bAV um moderne Vorsorgekonzepte zu erweitern“, bestätigt Dr. Andreas Wimmer, Vorstand für das Firmengeschäft der Allianz Leben.

Die Allianz bietet in der betrieblichen Altersversorgung vier verschiedene Vorsorgekonzepte – sie heißen Perspektive, KomfortDynamik, IndexSelect und Invest alpha-Balance.

Niedrige Zinsen erzeugen Handlungsbedarf

Die Hochrechnung zeigt: Mit fallendem Zinsniveau steigt der finanzielle Handlungsbedarf.

Da sich die meisten Kunden höhere Beiträge nicht leisten können, werden chancenreichere Kapitalanlagen mit wesentlichen Garantien benötigt, um den hohen Vorsorgebedarf auch bei niedrigen Zinsen zu erfüllen.



Die notwendige Sparleistung steigt bei niedrigen Zinsen enorm an: Bei 0,5 % Zins p. a. ist sie dreimal so hoch wie bei einer Verzinsung von 6 % p. a.¹

¹ Beispiel: Ein 30-jähriger Mann möchte zu Rentenbeginn mit 67 Jahren 100.000 Euro zur Verfügung haben. Welche monatliche Sparleistung ist bei unterschiedlichen Zinssätzen notwendig?

Allen gemeinsam ist eine Garantie für die eingezahlten Beiträge zum Zeitpunkt des Rentenbeginns: Dann werden mindestens die eingezahlten Beiträge fällig.

Je nach Risikoprofil des Mitarbeiters kann ein unterschiedliches Maß an Kapitalmarktchancen und an Sicherheit gewählt werden (siehe Grafik Seite 14/15).

Bei jedem gewählten Vorsorgekonzept bildet das Sicherungsvermögen der Allianz Lebensversicherungs-AG

die Basis für eine effektive Garantieabsicherung der Beiträge.

Um höhere Renditen zu erzielen, partizipiert der Versicherte an den Kapitalmärkten – je nach gewähltem Konzept entweder an von Experten der Allianz gesteuerten Kapitalanlagen, am Index Euro Stoxx 50® oder durch eine individuelle Auswahl von Einzelfonds oder gemanagten Strategien. Keine Pauschallösung demnach, sondern eine angemessene Antwort auf individuelle →

Die modernen Vorsorgekonzepte der Allianz im Überblick

Vorsorgekonzepte mit Komfort



Perspektive



Komfort Dynamik

Garantie zum Rentenbeginn

Alle Vorsorgekonzepte bieten zum Rentenbeginn ein Garantiekapital.
Es werden mindestens die eingezahlten Beiträge fällig.¹

Kapitalanlage

- ▶ Renditechance durch vollständige Investition in das leistungsstarke Sicherungsvermögen der Allianz
- ▶ Kapitalanlagekompetenz der Allianz bietet Chance auf attraktive Überschussbeteiligung.
- ▶ Renditechance durch Kombination des leistungsstarken Sicherungsvermögens der Allianz mit der chancenorientierten Dynamik-Komponente
- ▶ Kapitalanlage erfolgt durch die Experten der Allianz mit flexiblen Reaktionsmöglichkeiten auf Marktveränderungen.

Sicherungsvermögen als Basis für

¹ Gilt im bAV-Geschäft für Tarife, die die Voraussetzungen in einer Beitragszusage mit Mindestleistung erfüllen.

→ Bedürfnisse und neue Herausforderungen.

„Egal wie Arbeitnehmer und Arbeitgeber Sicherheit und Chance für die Vorsorge gewichten, mit den modernen Vorsorgekonzepten der Allianz findet jeder Mitarbeiter die passende Lösung, um den aktuellen Herausforderungen, zum Beispiel

dem niedrigen Zins, begegnen zu können“, unterstreicht Allianz-Vorstand Wimmer.

So bieten moderne Vorsorgekonzepte allen Mitarbeitern die Möglichkeit, die betriebliche Altersversorgung auf ihre individuellen Anforderungen hinsichtlich Chance und Sicherheit auszurichten.

Vorsorgekonzepte mit Wahlmöglichkeit



IndexSelect



Invest alpha-Balance

Garantie zum Rentenbeginn

Alle Vorsorgekonzepte bieten zum Rentenbeginn ein Garantiekapital. Es werden mindestens die eingezahlten Beiträge fällig.¹

Kapitalanlage

- ▶ Renditechance durch Beteiligung an der Wertentwicklung des Euro Stoxx 50^{®2}
- ▶ Jährliche Wahlmöglichkeit zwischen Indexpartizipation und sicherer Verzinsung
- ▶ Renditechancen durch Wertentwicklung der individuell ausgewählten Fonds
- ▶ Aktive Gestaltung der Kapitalanlage durch Wahl aus Basisinvestments und/oder Einzelfonds des Allianz TopFonds-Universums möglich

eine effektive Garantieabsicherung

² Der Euro Stoxx 50[®] ist ein eingetragenes Warenzeichen der Stoxx Limited („Lizenzgeber“) und wurde für die Nutzung lizenziert. Die auf dem Index basierenden Produkte sind in keiner Weise von den Lizenzgebern gefördert, herausgegeben, verkauft oder beworben und der Lizenzgeber trägt diesbezüglich keinerlei Haftung.

Zu einem umfassenden Absicherungskonzept innerhalb der bAV gehört auch der Schutz des Einkommens über eine Berufsunfähigkeitsversicherung (BU).

Zur Wahl steht die Rentenabsicherung – bei Eintritt der Berufsunfähigkeit zahlt die Allianz die Beiträge für die Betriebsrente weiter. Oder es

wird die BU-Rente gewählt, die im Leistungsfall das Einkommen sichert.

Die Kombination beider Bausteine ist ebenfalls möglich. Auf diese Weise bieten Arbeitgeber ihren Mitarbeitern ein zeitgemäßes und zielgruppengerechtes Absicherungskonzept und übernehmen somit soziale Verantwortung. ●

Kommunikation ist alles

Der vierte Hebel für die bAV: die Kommunikation



Was nützt das beste Vorsorgeangebot, wenn niemand davon weiß? Nur wenn Mitarbeiter aktiv über bAV-Lösungen informiert werden, kann ein Unternehmen sein Profil als zukunftsorientierter und verantwortungsbewusster Arbeitgeber stärken.

„Berater, die ein betriebliches Vorsorgeangebot einrichten, sollten von Anfang an alle Beteiligten einbinden – insbesondere auch die Arbeitnehmerseite. Falls vorhanden, ist der Betriebsrat der richtige Ansprechpartner“, rät Dr. Thomas Wiesemann, Vorstand Maklerver-

trieb der Allianz Leben. Die Devise lautet dabei: informieren, begeistern, binden. Zunächst werden so die Notwendigkeit und die Möglichkeiten einer modernen und erfolgreichen betrieblichen Altersversorgung aufgezeigt.

Die Allianz als Partner unterstützt Berater und Vermittler dabei, die passenden Angebote für die Unternehmen und ihre Belegschaft auszuwählen. So wird schrittweise ein betriebliches Altersvorsorgesystem aufgebaut, das die Bedürfnisse aller Mitarbeitergruppen berücksichtigt und die Akzeptanz von Anfang an deutlich erhöht.

Eine überzeugende Kommunikation gegenüber den Mitarbeitern im Unternehmen ist dabei wichtig für die Bindungs- und Motivationswirkung der bAV.

Die Allianz stellt hier auf Wunsch ein individuelles Kommunikationskonzept zur Verfügung. Dazu gehören einerseits Materialien zur Ankündigung wie Plakate oder Musteranschreiben sowie Informa-

tionsmaterialien wie Flyer, individualisierbare Vorlagen für Gehaltsbeileger und Online-Informationen zur bAV. Andererseits kann das bAV-Konzept mittels Arbeitnehmer-Präsentationen auf Betriebsveranstaltungen vorgestellt werden.

Die Ausgestaltung einer erfolgreichen bAV umfasst alle Mitarbeitergruppen des Unternehmens: Arbeitnehmer, Fachkräfte und Führungskräfte (siehe Musterkonzept).

„Für eine bilanzneutrale und verwaltungsarme Lösung empfehlen wir eine Allianz Direktversicherung als Basis für die Entgeltumwandlung bis zu einem Beitrag von 4 Prozent der Beitragsbemessungsgrenze“, nennt Allianz-Vorstand Wiesemann eine gängige Variante. Für darüber hinausgehende Beiträge und höhere Einkommensklassen rät der Experte zur Allianz-Unterstützungskasse. ●

Musterkonzept für eine erfolgreiche bAV



Arbeitgeberbeiträge gezielt investieren

Arbeitgeberfinanzierung

Arbeitgeberbeteiligung



Entgeltumwandlung fördern

VwL in bAV

Weitergabe der Lohnnebenkostensparnis

Entgeltumwandlung

Arbeitnehmer



Fachkräfte



Führungskräfte



€

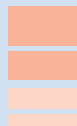
€ €

€ €

€ € €

€ € €

Motivation und Bindung steigen mit dem Arbeitgeberbeitrag.



Top-Rat von Experten

Allianz ist Deutschlands größter Vorsorgepartner.



Die Allianz bietet für die betriebliche Altersversorgung alle Durchführungswege und Gestaltungsmöglichkeiten für ein Vorsorgeangebot nach Maß. Auch für die Versorgung geschäftsführender Gesellschafter, für die Verwendung von Tantiemen und die Neuordnung oder Ausfinanzierung von Pensionszusagen oder auch Zeitwertkonten bestehen passende Lösungen.

Als langjähriger Marktführer in der bAV verfügt Allianz Leben über umfangreiches Know-how. 80 der 100 größten Unternehmen Deutschlands setzen auf diese Kompetenz und Ex-

pertise. Der Versicherungskonzern ist daher Partner zahlreicher Versorgungswerke und Verbände. Neben der MetallRente und der KlinikRente ist die Allianz auch bei der Presseversorgung, dem Bundesverband der Selbstständigen und dem Interessenverband Mittelständischer Unternehmen und freier Berufe (IMU) engagiert.

Zahlreiche Ratingagenturen wie Morgen & Morgen, das Institut für Vorsorge und Finanzplanung und Standard & Poor's zeichnen die Allianz Lebensversicherungs-AG Jahr für Jahr für ihre bAV-Kompetenz und finanzielle Sicherheit aus. ●

Kontakt für Makler

Allianz steht Ihnen an verschiedenen Standorten für Ihre Fragen zur Verfügung. Klicken Sie im Maklerportal auf die Deutschlandkarte und Sie erhalten Ihren zuständigen Kontakt. Sie finden das Portal unter **www.makler.allianz.de**



Pierre Ladage – Onsurro Versicherungsmakler
Melanie Gauchel – Allianz Maklerbetreuerin

1 ist uns
wichtig:

Eine moderne
und zukunftsste
bAV zu bieten.

Erfolgreich und beständig – die betriebliche Altersversorgung der Allianz.

Die neue Realität ist auch in der bAV angekommen: Was gestern noch maßgeschneidert war, kann heute schon nicht mehr ausreichend sein. Die aktuellen Rahmenbedingungen stellen Arbeitnehmer und Arbeitgeber vor Herausforderungen, die nach einer zeitgemäßen Lösung verlangen. Die Allianz bietet als kompetenter Marktführer mit langjähriger Erfahrung ein Konzept für eine moderne und erfolgreiche betriebliche Altersversorgung. Arbeitgeber können ihre Mitarbeiter somit optimal versorgen und langfristig an ihr Unternehmen binden. Gemeinsam mit hochqualifizierten Maklerbetreuern und besonderer Expertise im Bereich der bAV stellt die Allianz sicher, dass Kunden bestmöglich beraten werden und keine Fragen offenbleiben. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Maklerbetreuer oder unter **www.allianz-fuer-makler.de/bav**



Hier die neue animierte bAV-Beraterbroschüre
für Tablet oder PC herunterladen.

Allianz 